

## Leistungsbeschreibung Gebundene Schüttung

Themen:

### **6** [Gebundene Schüttung](#)

#### **6.1** [Detail Gewölbedecken mit gebundener Schüttung und Trockenestrich](#)

##### 6.1.1 [Aufbau 1](#)

#### **6.2** [Detail Gewölbedecken mit gebundener Schüttung](#)

##### 6.2.1 [Zement-, Magnesia- oder Anhydritfließestrich nach DIN 18560](#)

##### 6.2.2 [Gussasphaltestrich nach nach DIN 18560](#)

#### **6.3** [Detail Massivdecke](#)

##### 6.3.1 [Massivdecke mit gebundener Schüttung und Trockenestrich](#)

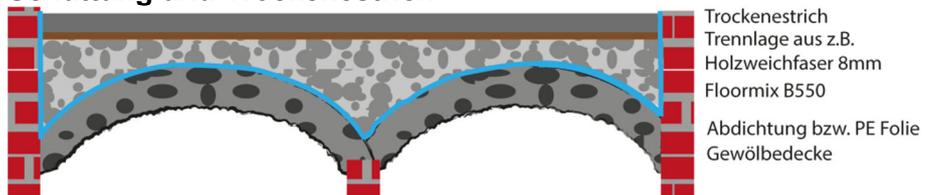
#### **6.4** [Detail Holzbalkendecke](#)

##### 6.4.1 [Holzbalkendecke mit gebundener Schüttung und Trockenestrich](#)

Pos. Menge Einheit Leistung Einzelpreis Gesamtpreis

**6 Gebundene Schüttung**

**6.1 Detail Gewölbedecken mit gebundener Schüttung und Trockenestrich**



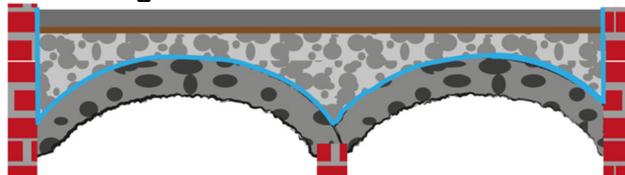
**6.1.1 Aufbau 1**

6.1.1.1	m <sup>2</sup>	Gewölbedecke zur Aufnahme eines Trockenestrichs vorbereiten, reinigen.		
6.1.1.2	m <sup>2</sup>	Falls erforderlich: Aufbringen einer Feuchtigkeitssperre gem.DIN 18159 aus _____, die ca. _____ cm hochgeführt wird (bis zur weiteren waagerechten Abdichtung in den Wänden).		
6.1.1.3	m <sup>2</sup>	Bei neuen Betondecken oder über Nassräumen: Polyäthylenfolie 0,2 mm mit 50 mm Überlappung lose verlegen.		
6.1.1.4	m <sup>2</sup>	<b>FLOORMIX B 550</b> , Einbaudicke _____ mm (≥ 30 mm) ausbringen, planeben über Lehren abziehen. (Unebenheiten, Rohrleitungen oder Kabel müssen mind. 30 mm überdeckt sein).		
6.1.1.5	m <sup>2</sup>	Holzweichfaserplatte 8 mm, dicht aneinanderstoßend unter Vermeidung von Kreuzfugen und fugenversetzt auf der Schüttung verlegen.		
6.1.1.6	m <sup>2</sup>	Trockenestrich aus _____ mm dick, (z.B. Rigidur 20) entsprechend den Herstellervorschriften verlegen.		

Pos. Menge Einheit Leistung Einzelpreis Gesamtpreis

**6 Gebundene Schüttung**

**6.2 Detail Gewölbedecken mit gebundener Schüttung und Estrich nach DIN 18560**



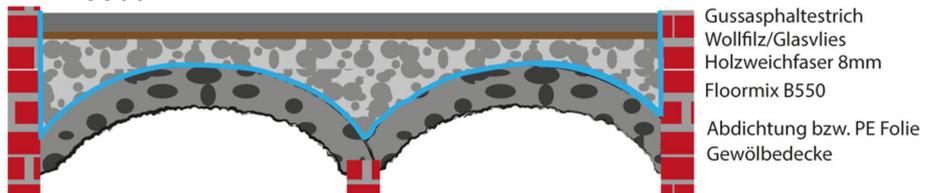
Estrich  
 Trennlage aus z.B. TS Dämmplatte o.  
 Holzweichfaser 8mm  
 Floormix B550  
 Abdichtung bzw. PE Folie  
 Gewölbedecke

6.2.1.1	m <sup>2</sup>	Gewölbedecke zur Aufnahme eines Estrichs vorbereiten, reinigen.		
6.2.1.2	m <sup>2</sup>	Bei nicht unterkellerten Böden: Aufbringen einer Feuchtigkeitssperre gem. DIN 18159 aus _____, die ca. _____ cm hochgeführt wird (bis zur weiteren waagerechten Abdichtung in den Wänden).		
6.2.1.3	m <sup>2</sup>	Bei neuen Betondecken oder über Nassräumen: Polyäthylenfolie 0,2 mm mit 50 mm Überlappung lose verlegen.		
6.2.1.4	m <sup>3</sup>	<b>FLOORMIX B 550</b> , Einbaudicke _____ mm (≥ 30 mm) ausbringen, planeben über Lehren abziehen. (Unebenheiten, Rohrleitungen oder Kabel müssen mind. 30 mm überdeckt sein).		
6.2.1.5	m <sup>2</sup>	Trennlage aus Trittschalldämmplatte (z.B. G+H), dicht aneinanderstoßend unter Vermeidung von Kreuzfugen und fugenversetzt auf der Schüttung verlegen.		
6.2.1.6		<b>Alternative 1</b> Holzweichfaserplatte 8 mm, dicht aneinanderstoßend unter Vermeidung von Kreuzfugen und fugenversetzt auf der Schüttung verlegen.		
6.2.1.7	m <sup>2</sup>	Abdeckung aus _____ (Ölpapier, Bitumenpapier) lose mit ca. 10 mm Überlappung verlegen.		
6.2.1.8	m <sup>2</sup>	Estrich der Fertigungsklasse _____ in einer Nenndicke von _____ mm gem. der hierfür geltenden Richtlinie einbringen. Oberfläche _____ (abziehen, reiben, glätten).		

Pos. Menge Einheit Leistung Einzelpreis Gesamtpreis

**6 Gebundene Schüttung**

**6.2 Detail Gewölbedecke mit gebundener Schüttung und Gussasphaltestrich nach DIN 18560**



6.2.2.1	m <sup>2</sup>	Gewölbedecke zur Aufnahme eines Gussasphaltestrichs vorbereiten, reinigen.		
6.2.2.2	m <sup>2</sup>	Falls erforderlich: Aufbringen einer Feuchtigkeitssperre gem. DIN 18159 aus _____, die ca. _____cm hochgeführt wird (bis zur weiteren waagerechten Abdichtung in den Wänden).		
6.2.2.3	m <sup>2</sup>	Bei neuen Betondecken oder über Nassräumen: Polyäthylenfolie 0,2 mm mit 50 mm Überlappung lose verlegen.		
6.2.2.4	m <sup>2</sup>	<b>FLOORMIX B 550</b> , Einbaudicke _____mm (≥ 30 mm) ausbringen, planeben über die Lehren abziehen. (Unebenheiten, Rohrleitungen oder Kabel müssen mind. 30 mm überdeckt sein).		
6.2.2.5	m <sup>2</sup>	Trennlage aus Holzweichfaserplatte 8 mm oder Fesco® Board 20 mm dicht aneinanderstoßend unter Vermeidung von Kreuzfugen und fugenversetzt auf die Schüttung verlegen.		
6.2.2.6	m <sup>2</sup>	Abdeckung aus _____ (Wollfilz/Glasvlies) lose mit ca. 10 mm Überlappung verlegen.		
6.2.2.7	m <sup>2</sup>	Gussasphalt-Estrich der Härteklasse _____ in einer Nenndicke von _____ mm gem. der hierfür geltenden Richtlinie einbringen. Oberfläche _____ (z. B. mit Sand abreiben).		

Pos.	Menge	Einheit	Leistung	Einzelpreis	Gesamtpreis
<b>6.3</b>			<b>Trockenestrich auf gebundener Schüttung</b>		

**6.3 Massivdecke mit Trockenestrich (z.B. Rigidur)**



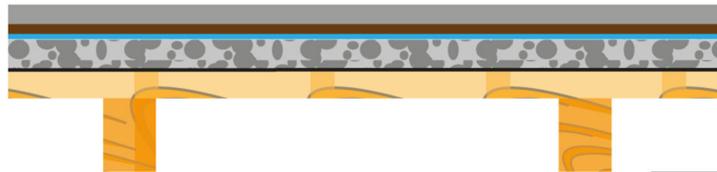
Trockenestrich  
 Holzweichfaser 8 mm  
 PE Folie  
 Floormix B550  
 Abdichtung bzw. PE Folie  
 Massivdecke

6.3.1		m <sup>2</sup>	Massivdecke zur Aufnahme eines Trockenestrichs vorbereiten, reinigen.		
6.3.2		m <sup>2</sup>	Bei nicht unterkellerten Böden: Aufbringen einer Feuchtigkeitssperre gem. DIN 18159 aus _____, die ca. _____ cm hochgeführt wird (bis zur weiteren waagerechten Abdichtung in den Wänden).		
6.3.3		m <sup>2</sup>	Bei neuen Betondecken oder über Nassräumen: Polyäthylenfolie 0,2 mm mit 50 mm Überlappung lose verlegen.		
6.3.4		m <sup>2</sup>	<b>FLOORMIX B 550</b> , Einbaudicke _____ mm (≥ 30 mm) ausbringen, planeben über die Lehren abziehen. (Unebenheiten, Rohrleitungen oder Kabel müssen mind. 30 mm überdeckt sein).		
6.3.5			Polyäthylenfolie 0,2 mm mit 50 mm Überlappung lose verlegen.		
6.3.6			Holzweichfaserplatte 8 mm dicht aneinanderstoßend, unter Vermeidung von Kreuzfugen und fugenversetzt auf der Schüttung verlegen.		
6.3.7		m <sup>2</sup>	Gipsfaser-Trockenestrich _____ mm entsprechend der Verlegevorschrift verlegen		

Pos.	Menge	Einheit	Leistung	Einzelpreis	Gesamtpreis
<b>6.4</b>			<b>Trockenestrich auf gebundener Schüttung</b>		

6.4

**Holzbalkendecke mit Trockenestrich (z.B. Rigidur)**



Trockenestrich  
 Holzweichfaser  
 PE Folie  
 Floormix B550  
 Öl- oder Bitumenpapier  
 Dielung  
 Balkenlage

6.4.1		m <sup>2</sup>	Holzbakendecke zur Aufnahme eines Trockenestrichs vorbereiten, reinigen.		
6.4.2		m <sup>2</sup>	Abdeckung aus Öl- oder Bitumenpapier 10 cm überlappend		
6.4.3		m <sup>2</sup>	<b>FLOORMIX B 550</b> , Einbaudicke _____mm (≥ 30 mm) ausbringen, planeben über die Lehren abziehen. (Unebenheiten, Rohrleitungen oder Kabel müssen mind. 30 mm überdeckt sein).		
6.4.4			Polyäthylenfolie 0,2 mm mit 50 mm Überlappung lose verlegen.		
6.4.5			Holzweichfaserplatte 8 mm dicht aneinanderstoßend, unter Vermeidung von Kreuzfugen und fugenversetzt auf der Schüttung verlegen.		
6.4.6		m <sup>2</sup>	Gipsfaser-Trockenestrich _____ mm entsprechend der Verlegevorschrift verlegen		